

## V o r r e d e.

Ältern und Kinder haben die seither von mir herausgegebenen Jugendschriften wohlwollend aufgenommen, und wie mir aus verschiedenen Gegenden her berichtet ward, nicht ohne Vergnügen gelesen. Auch öffentliche Blätter sprachen sich günstig darüber aus. So kann es wohl manchem auffallend seyn, wenn ich wieder eine neue darbringe.

Wie in den früheren, so ist auch in dieser mein Streben dahin gegangen, das Angenehme mit dem Nützlichen so eng als möglich zu verbinden, und es soll mich freuen, wenn der geneigte Leser den wiederholten Versuch nicht mißlungen findet.

Kinder haben in der Stadt eigentlich nur ein halbes Leben. Deshalb ist die Scene auf's Land verlegt worden. Hier bietet sich ihrem Auge weit mehr Anziehendes dar, hier eröffnet sich ihnen ein freierer Spielraum, als dort. Auf dem Lande ist